



FIRMA



Projektvorschlag

Workshop zum Thema Biodiversität am Beispiel der Jaspers-Hochkamp-Liegenschaft

Name des Workshops : Bio? Top!

Workshop -Leitung : Martina Steguweit-Behrenbeck

Ort : Robert -Dannemann-Schule und Jaspers-Hochkamp

KURZFASSUNG

Ansatz

Es soll das Thema Biodiversität als kommunale Aufgabe entdeckt werden.

Im Januar 2013 waren insgesamt 89 deutsche Kommunen im Bündnis "Kommunen für biologische Vielfalt" organisiert.

Diese Kommunen verstehen sich als Vorreiter einen kommunalen Naturschutzes.

Kommunen sind wichtige Akteure beim Naturschutz, denn ihr planendes Handeln ist entscheidend für den Erhalt der Biologischen Vielfalt.

Es gibt viele unterschiedliche Ansätze, die die Kommunen in eigenen Strategiepapieren festgelegt haben und sich in der Regel auf das gesamte planerische Handeln in der Stadt oder Gemeinde beziehen.

Man kann aber auch zusätzlich besondere Orte dem Thema Biodiversität widmen und exemplarisch den Naturschutz und auch die Themen, die sich für die menschliche Lebensweise daraus ableiten lassen, in das Bewusstsein der Öffentlichkeit rücken.

Diesen Weg will der Workshop beschreiten.

Ziele

Der Workshop will eine Potentialanalyse der Jaspers-Hochkamp-Liegenschaft erstellen, die den Kriterien der Nachhaltigkeit folgt und ökologische, ökonomische sowie soziale Aspekte gleichermaßen berücksichtigt.

Es soll ein Rahmen - Konzept entwickelt werden, welches zur Umsetzung der nationalen Strategie zur Biologischen Vielfalt beiträgt und ihre Ziele repräsentiert.

Zum Abschluss sollen die Teilnehmer/innen anhand der Aufgaben und Ziele des Bündnisses "Kommunen für die biologische Vielfalt" für die Stadt Westerstede eine Handlungsempfehlung entwickeln.

Der Auftakt Tag 1 ist nicht nur dem Kennenlernen sondern auch dem Verständnis demokratischer Prozesse gewidmet.

Die Teilnehmer/innen spielen gemeinsam Aktivoli als Strategiespiel zur Umsetzung eines Projektes. Es wird ein kommunaler Entscheidungsprozess virtuell nachgestellt, um

Verständnis zu wecken für die Schwierigkeiten bei der Umsetzung von Ideen im Spannungsfeld unterschiedlichster Interessen.

Tag 2 : Wir begeben uns zur Jaspers-Hochkamp-Liegenschaft und nehmen Gelände, sowie Gebäude in Augenschein.

Danach ermitteln wir die Möglichkeiten einer geordneten Gelände-und Gebäude-Nutzung anhand der nationalen Strategie zur Biodiversität.

Tag 3 : Wir gestalten die Präsentation für das Forum und befassen uns mit dem Bündnis " Kommunen für Biologische Vielfalt" und setzen dies in Beziehung zum " Gesunde Städte Netzwerk" der WHO.

Als Ergebnis formulieren wir einen Antrag an den Strategieausschuss der Stadt Westerstede zur Umsetzung unserer Ergebnisse.